

19. Minibulker für Flotte von Lohmann

„Arklow Venus“ in Dublin übernommen – An Lehmann verchartert – Umbenennung erfolgt

Nur wenige Wochen nach dem Erwerb von vier 4500-Tonnern (THB 18. Mai 2015) ist die Minibulkerflotte des Harener Unternehmens HLB Hermann Lohmann Bereederungen mit einem weiteren Neuzugang auf 19 Einheiten gewachsen.

Von einer norwegischen Investorengruppe hat HLB die 4885 Tonnen tragende „Arklow Venus“ (IMO 9224166) erworben. In der irischen Hauptstadt Dublin wurde am 25. Juni die mit der Umflaggung nach Antigua & Barbuda verbundene Übergabe und Umbenennung in „Hermas“ vollzogen. Die erste Reise der „Arklow Venus“ nach dem Eig-



Foto: Hasenpusch

Die 90 Meter lange „Arklow Venus“ heißt jetzt „Hermas“

nerwechsel führte mit einer Ladung Steine von Belfast zum Themse-Hafen Erith. Für „Hermas“ und das im August 2014 in seine Flotte geholte Schwesterschiff „Lisa“ (ex „Blue Stream“) konnte Lohmann jetzt durch Vermittlung des Lon-

doner Maklers International Shipbrokers einen längerfristigen Chartervertrag mit der Lübecker Reederei Hans Lehmann abschließen, bei der zuvor schon die HLB-Frachter „Mario“ und „Elena“ Beschäftigung gefunden haben.

Die bisherige „Lisa“ erhielt den jetzt Charternamen „Lehmann Viking“, während für die „Hermas“ vorerst kein Namenswechsel vorgesehen ist. MS „Hermas“ ist ein im Jahr 2000 auf der Pattje-Werft in Hoogezand gebauter, knapp 90 Meter langer und 6,37 Meter tiefgehender 2829-BRZ-Singledecker mit einem rund 5500 Kubikmeter Schüttgut aufnehmenden, 8,35 Meter hohen Laderaum. Er ist für schwere Ladungen besonders verstärkt. Bei Bedarf können auch Container gefahren werden, 111 TEU im Raum und bis zu 76 TEU an Deck. Der MaK-Hauptmotor vom Typ 6M25 leistet 1800 Kilowatt.

WE/jpk

Mehr: www.thb.info